

SJD / Einfache Anfrage Die Mitte-EVP-Fraktion vom 22. Januar 2026

## Handlungsfähigkeit der Kantonspolizei sicherstellen

Antwort der Regierung vom 23. Juni 2026

Die Mitte-EVP-Fraktion erkundigt sich in ihrer Einfachen Anfrage vom 22. Januar 2026 nach der aktuellen Führungssituation in der Geschäftsleitung der Kantonspolizei.

Die Regierung antwortet wie folgt:

Trotz verschiedener Abgänge und Pensionierungen in der Geschäftsleitung bleibt die Einsatzfähigkeit der Kantonspolizei dank dem Einsatz der Führungskräfte und der Mitarbeitenden jederzeit gewährleistet. Die Kantonspolizei sorgt rund um die Uhr für Sicherheit im Kanton.

Zu den einzelnen Fragen:

*1./3. Wie beurteilt die Regierung die aktuelle Führungssituation in der Geschäftsleitung der Kantonspolizei?*

*Welche Massnahmen ergreift die Regierung, um eine transparente Kommunikation gegenüber den Mitarbeitenden der Kantonspolizei sicherzustellen und die aktuell wahrgenommene Unruhe sowie Unsicherheit innerhalb des Korps abzubauen?*

Im März 2026 wurde eine externe Führungsanalyse durch das Sicherheits- und Justizdepartement in Auftrag gegeben, um die Führungssituation in der Kantonspolizei und die Zusammenarbeit an der Schnittstelle zum Departement zu prüfen. Das Sicherheits- und Justizdepartement wird auf Grundlage der Erkenntnisse der Führungsanalyse die Kompetenzen und Verantwortlichkeiten der unterschiedlichen Führungsebenen konkretisieren sowie die interne Kommunikation verbessern. Zusätzlich wird der Austausch zwischen der Departementsleitung und der Geschäftsleitung der Kantonspolizei ausgebaut. Darüber hinaus werden Ziele und gegenseitige Erwartungen zukünftig klarer definiert.

*2. Wie stellt die Regierung sicher, dass die Handlungsfähigkeit der Kantonspolizei aufgrund der Vakanz im Kommando jederzeit gewährleistet ist?*

Die Geschäftsleitung der Kantonspolizei besteht aus neun Personen. Es sind dies die Kommandantin, der Stabschef, die Leiterin Kommunikation, der Leiter Kommandobereich, der Leiter Technik & Logistik, der Leiter Kriminalpolizei, der Leiter Verkehrspolizei, der Leiter Regionalpolizei und der Leiter Sicherheitspolizei. Mit Ausnahme des Stabschefs verfügen alle Geschäftsleitungsmitglieder über eine Stellvertretung. Die tägliche Einsatzbewältigung ist somit stets gewährleistet. Die Einsatzfähigkeit der Kantonspolizei und das Wohl des Korps stehen an oberster Stelle. Durch den Einsatz sämtlicher Führungskräfte und Mitarbeitenden ist die Handlungsfähigkeit der Kantonspolizei jederzeit gewährleistet.

Die Stelle des Stabschefs bzw. der Stabschefin ist derzeit vakant. Die in dieser Funktion anfallenden Aufgaben werden bis zur Wiederbesetzung der Stelle auf die übrigen Geschäftsleitungsmitglieder verteilt. Des Weiteren ist die Stelle der Leiterin bzw. des Leiters des Kommandobereichs vakant. Diese Funktion wird derzeit ad interim durch den stellvertretenden Leiter Kommandobereich geführt. Die Stelle der Kommandantin wird ab

dem 1. Juli 2026 vakant. Die Stelle für die Amtsleitung der Kantonspolizei wurde am 8. Juni 2026 auf dem Stellenportal des Kantons öffentlich ausgeschrieben mit dem Ziel des Stellenantritts per Anfang 2027. Ab 1. Juli 2027 bis zum Stellenantritt einer neuen Amtsleitung fungiert der Leiter der Kriminalpolizei, Stefan Kühne, als Kommandant ad interim der Kantonspolizei.